

Ein anderes Indien erfahren – eintauchen in Südindiens Vielfalt

Reisedatum: 23. November bis 7. Dezember 2025

Was erwartet uns auf dieser Genussreise? Neben den kulinarischen Genüssen setzen kulturelle Akzente grandiose Tempelstädte wie Mahabalipuram, Brihadishvara oder Madurai. Wir geniessen die sanfte Tropenlandschaft mit Teeplantagen, Reisfeldern und Kokoshainen. Wir fahren bis zum südlichsten Punkt von Indien – Kap Komorin. Entspannung pur versprechen unsere ausgesuchten Hotels und Bootsfahrten durch das Netz von Kanälen und Lagunen, den Backwaters.

Als **beste Reisezeit** für **Südindien** gilt in der Regel der für Europäer angenehme Winter von **Oktober bis März**. Trotz der tropischen Wärme, die aber selten über eine Temperatur von 30 °C steigt, sind die Luftfeuchtigkeit und die Niederschlagsmenge in dieser Zeit deutlich geringer.

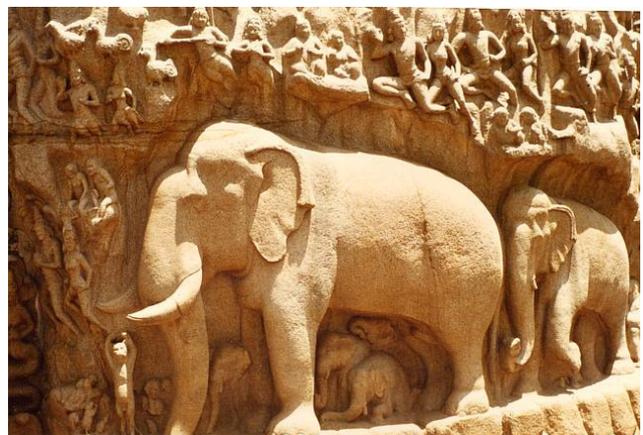
Reiseverlauf

23.11.: Etihad Flug Zürich ab 11:15 – Chennai an 03:05+

24.11.: Am frühen Morgen Fahrt von Chennai an die Coromandel-Küste

Einreiseformalitäten und Entgegennahme des Gepäcks in Chennai. Transfer zum Hotel Grande Bay Resort and Spa (50 km). Zeit zum Akklimatisieren am Strand der Coromandel-Küste. Just relax im Hotel und am Strand.

2 Übernachtung im Grande Bay Resort and Spa (bei Ankunft vom Flughafen Chennai am frühen Morgen des 23.11. und am 24.11.)



25.11.: Mahabalipuram – Pondicherry (95 km)

Check-out im Hotel Ideal Beach Resort und Fahrt zum nahe gelegenen Tempelbezirk. Seit 1984 gehört der Tempelbezirk **Mahabalipuram** zum Weltkulturerbe der UNESCO. Es begann im 7. Jahrhundert, der damalige Pallava Herrscher, Mahendravanan I. (600-630) war ein sehr religiöser Mann. Er wollte den Göttern zu Ehren Tempel bauen, in denen alle Baustile der damaligen Welt an einem Ort vereint sind. Damals war Mahabalipuram eine Königsstadt mit einem wichtigen Seehafen. Mit dem Bau der Tempelanlagen wurde der Ort zum wichtigen religiösen Zentrum. Die Erben von Mahendravanan I., Narasimhavanan I. (630-668) und später Narasimhavanan II. (690 – 715) bauten an der Anlage weiter. Da die Pallava nur etwa 200 Jahre herrschten wurde die Tempelstadt nie vollendet.

Weiterfahrt nach **Pondicherry**. 1. Übernachtung im **Hotel La Duplex**

26.11.: Pondicherry

Die Küstenstadt war lange in französischem Besitz und hat immer noch ein französisches Flair, welches man vor allem bei einem Spaziergang über die Strandpromenade erlebt. Bekannt wurde die Stadt vor allem wegen seines **Aurobindo Ashrams** und **Auroville**, einem Ort wo knapp 2000 Menschen verschiedenster Kulturen friedlich in einer spirituellen Gemeinschaft zusammen leben.

Das Hotel La Duplex ist ein Design-Hotel mit 14 schön restaurierten Zimmer und liegt an einer ruhigen Strasse Mitten in Pondicherry. Das Hotel war die Residenz des damaligen französischen Bürgermeisters. 2. Übernachtung im **Hotel La Duplex**



Pondicherry oder seit 2006 umbenannt zu Puducherry (Stadt 245'000 Einwohner), ist ein Unionsterritorium (660'000 Einwohner, seit 1963 nicht mehr französisch). Ein Unionsterritorium, abgekürzt UT, ist ein bundesunmittelbares Gebiet in Indien, also ein Gebiet, das im Gegensatz zu den Bundesstaaten mit ihren eigenen örtlichen Regierungen direkt der Zentralregierung in Neu-Delhi untersteht. Derzeit gibt es sieben Unionsterritorien in Indien

27.11.: Pondicherry – Thanjavur (175 km)

Fahrt nach Thanjavur (früher anglisiert Tanjore). Thanjavur ist berühmt für den 1010 fertiggestellten Brihadisvara-Tempel, der als herausragendes Beispiel mittelalterlicher hinduistischer Tempelbaukunst im südindischen Dravida-Stil der Chola-Zeit gilt. Der aus Granit erbaute Tempel mit seinem über 60 Meter hohen Vimana (Tempelturm) gehört seit 1987 als einer von drei „großen Tempel der Chola-Dynastie“ zum Weltkulturerbe der



UNESCO. Der Tempelbezirk umfasst mehrere Hallen sowie eine monolithische Nandi-Statue, die drittgrößte Indiens. Er wird von einem doppelten Mauerring begrenzt. Das Eingangstor wird von *einem* Gopuram (Torturm) gekrönt, das im Gegensatz zu späteren dravidischen Tempelbauten an Größe und Pracht dem Vimana nachgestellt ist. Übernachtung im Hotel Ideal River View, Thanjavur. Das Hotel ist direkt am Ufer des Cauvery, am längsten Fluss von Südindien gelegen. Das Hotel verfügt über einen grossen Swimming Pool, ein grosses Restaurant sowie eine grosse dazugehörige Terrasse. Übernachtung im Hotel Ideal River View

28.11.: Thanjavur – Madurai (185 km)



Der Meenakshi-Tempel zählt zu den herausragendsten Beispielen für die dravidische Tempelarchitektur. Die zwölf hoch aufragenden Gopurams (Tortürme) des Tempels sind mit üppigem und bunt bemaltem Figureschmuck ausgestattet und beherrschen weithin sichtbar das Stadtbild Madurais. Auch der Stadtgrundriss Madurais richtet sich nach dem Meenakshi-Tempel, welcher den Mittelpunkt der Altstadt bildet und von mehreren konzentrischen Ringstraßen umgeben wird. Übernachtung im Heritage Madurai Hotel



29.11.: Madurai – Kap Komorin (250 km)

Heute sind wir eine Tagesfahrt unterwegs Richtung Kap Komorin. Erste Übernachtung am Kap, Hotel Comorin Grand

30.11.: Kap Komorin

Das **Kap Komorin** ist der südlichste auf dem Festland befindliche Punkt des indischen Subkontinents. Am Kap Komorin befindet sich die 20.000-Einwohner-Stadt Kanyakumari. Hier treffen der Golf von Bengalen und das arabische Meer aufeinander. Nach Kanyakumari kommen sehr viele Gläubige. Die Pilger beten im Tempel, baden in den beiden Ozeanen oder streuen Asche ihrer Verstorbenen ins Meer. Viele Pilger sitzen stundenlang am Wasser und meditieren. Das **Vivekananda Rock Memorial** ist ein Denkmal in Kanyakumari. Das Denkmal steht auf einem der beiden Felsen, die etwa 500 Meter vor dem Festland von Vavathurai liegen. Es ist ein architektonisches Meisterwerk und wurde 1970 zu Ehren des großen Heiligen und Führers Indiens, Swami Vivekananda, errichtet, der auf dem Felsen Erleuchtung erlangt haben soll. Swami Vivekananda war ein Schüler von Ramakrishna Paramahansa und Gründer der Ramakrishna Mission. Zweite Übernachtung am Kap, Hotel Comorin Grand



01.12.: Kap Komorin – Trivandrum (100 km)

Übernachtung in Trivandrum Hotel EMILYS ByJdaniels oder VSC Porto Marina

02.12.: Trivandrum – Kumarakom (160 km)

Fahrt in die Seelandschaft der Backwaters. In der Coconut Lagoon, einem wunderschönen, stilvollen Hotel in Mitten der legendären Backwaters (ein Kanalsystem, das diese tropische Landschaft durchzieht) gelegen, genießt Ihr den Abend. Erste Übernachtung im Niraamaya Retreats

03.12.: Kumarakom

Heute ist ein Tag zum Geniessen, Entspannen. Oder warum sich nicht mit einer Ayurveda-Behandlung verwöhnen zu lassen? Zweite Übernachtung Niraamaya Retreats



04.12.: Kumarakom – Alleppey (38 km) In Alleppey beziehen wir unser Hausboot, in Kerala "Kettuvallom" genannt. Es ist ein moderner Nachbau einer typisch keralischen Reisbarke. Sie bietet Platz für 2-6 Personen mit separaten Schlafräumen, moderner Dusche/WC, gemütlichem Aufenthaltsraum und sogar einem Balkon mit bequemen Kissen. In der Küche im hinteren Teil des Bootes werden typisch keralische Gerichte mit Gemüse und frischem Fisch zubereitet. Übernachtung auf dem Hausboot



05.12.: Alleppey – Kochi (45 km)

Wir erleben die landschaftlich reizvolle Fahrt von Alleppey nach Kochi. Am Abend können wir eine Kathakali-Tanzaufführung, einem typischen, über 400 Jahre altem Tanzdrama, welches auf alten Legenden basiert, sehen. Die Tänzer tragen phantastische Kostüme, ihre Gesichter sind bemalt. Jede Geste und Bewegung hat eine ganz besondere Bedeutung und muss jahrelang einstudiert werden. Erste Übernachtung The Fern Hotel



06.12.: Kochi

Ihr lernt die wohl geschichtlich sowie geografisch und atmosphärisch interessanteste Stadt an der Malabar-Küste kennen. Zu den Sehenswürdigkeiten gehört die Jewish Synagoge mit dem Antikviertel, die chinesischen Fischernetze am Hafen, der Dutch Palast und die St. Francis Church, wo 1524 der portugiesische Seefahrer Vasco da Gama beigesetzt wurde. Zweite Übernachtung im The Fern Hotel.



Fotos Ueli Blaser, cgh earth hotels, und keralatourism.com

Tag 07.12.: Rückflug in die Schweiz. Kochi 21:30 ab, Zürich an 06:30

Am Tag der Heimreise haben wir noch 3 Zimmer für «wash and change» zur Verfügung.

Reiseorganisator



Ueli Blaser



Laxman Jhala

Das Programm dieser aussergewöhnliche Reise wurde vom Indienkenner Ueli Blaser mit seinem langjährigen und erfahrenen Partner vor Ort, Laxman Jhala, zusammengestellt.

Reisevermittler



Knecht Reisen AG Filiale Basel

Aeschengraben 6, CH-4010 Basel

Tel. 41 61 272 67 40

www.knecht-reisen.ch/filiale/basel

e-Mail: basel@knecht-reisen.ch



Anmeldung bei Ueli Blaser (siehe beiliegende Reiseanmeldung)

Für Fragen steht er Ihnen gerne zur Verfügung: Ueli Blaser, Rheinfelderstr. 25, CH-4058 Basel

Tel. +41 79 320 45 83 | e-mail: ueli.blaser@sunrise.ch | www.individuell-reisen.ch

Leistungen und Kosten

Preis-/Programm-Änderungen vorbehalten

Pauschalpreis: CHF 4850
Zuschlag Einzelzimmer: CHF 780

Maximal 10 TeilnehmerInnen

Unter 6 TeilnehmerInnen Kleingruppenzuschlag von CHF 500.—p.P.

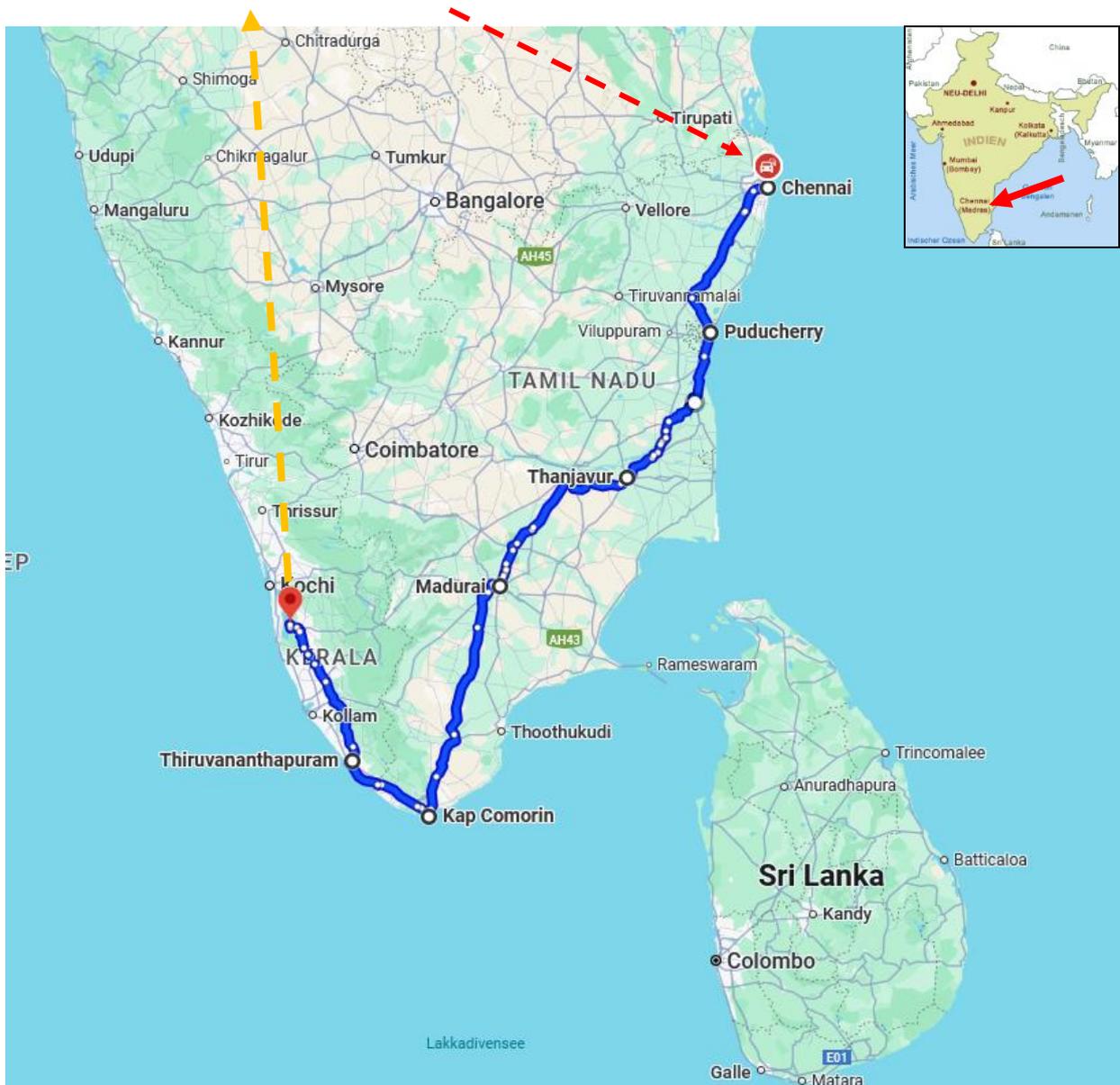
Inbegriffen sind:

- Flüge Zürich – Chennai und Kochi – Zürich in Economy-Class
- Alle Transfers in Indien
- Fahrzeug mit Fahrer während der gesamten Reise
- Übernachtungen im Doppelzimmer
- 1 Übernachtungen auf Hausboot
- Frühstück, Mittagessen, Nachtessen auf der ganzen Reise
- Begleitung durch Deutsch sprechenden Reiseführer
- Alle Eintritte und Besichtigungen
- Garantiefonds der Schweizer Reisebranche (Reisegarantie)
- Unterstützung bei der Visaantragsstellung

Nicht inbegriffen:

- Hin- und Rückreise vom Wohnort zum Flughafen
- Visagebühren Indien (e-Visa)
- Getränke während der Reise
- Persönliche Auslagen
- Trinkgelder (ca. EUR/CHF 120 – 150 p.P.)
- Obligatorische Annullations- und SOS-Schutzversicherung
- Zusätzliche Kosten aufgrund von Flugannullierung/-verspätung, Straßenblockaden/Störungen

Die Reiseroute



---> Flug Zürich – Chennai

---> Flug Kochi – Zürich

—> Auf dem Landweg

Reiseanmeldung

Südindien 23. November bis 7. Dezember 2025

Nach Eingang der Anmeldung werden 20 % des Arrangements in Rechnung gestellt. Der Rest ist 30 Tage vor Reisebeginn fällig.

Ich teile das Zimmer mit

Ich wünsche ein Einzelzimmer

Name

Vorname

(muss in Pass, Anmeldung und Flugticket übereinstimmen)

Strasse

PLZ/Ort

Telefon P.

Telefon Mobile

E-Mail

Geburtsdatum

Nationalität

Pass-Nr.

Ausstellungsdatum

Ausstellungsort

Gültig bis

Vielfliegerprogramm

Mitglieder-Nr.

Ich schliesse eine Reiseversicherung ab

(Annullierungskostenversicherung mit SOS-Schutz für Reisezwischenfälle)

Ich verfüge bereits über eine Reiseversicherung

Ort/Datum:

Unterschrift:

Mit obiger Unterschrift bestätige ich, dass ich die allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen von Knecht Reisen AG, <https://www.knecht-reisen.ch/agb>, gelesen zu haben und bin damit einverstanden.

Anmeldung per Post einsenden oder per e-mail an:

Ueli Blaser, Rheinfelderstr. 25, CH-4058 Basel | Tel.: 079 320 45 83

e-mail: ueli.blaser@sunrise.ch